

„Habe die Ähre!“

CD-Präsentation der „Äff-tam-tam-Musikanten“ – Benefizkonzert für das Falkenstein-Schutzhaus

Regen. Seit zehn Jahren gibt es die „Äff-tam-tam-Musikanten“. Längst gehören sie zu den musikalischen Aushängeschildern des Landkreises Regen. Zu allen möglichen Gelegenheiten spielen die sieben Musikanten in ganz Bayern und darüber hinaus auf. Fernseh- und Rundfunkaufnahmen absolvieren sie regelmäßig. Vor kurzem haben sie ihre zweite CD eingespielt, die sie am Sonntag, 10. Juni um 19 Uhr im Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum offiziell vorstellen.

Bei furiosen Auftritten auf Tanzböden und in Konzertsälen, bei Staatsempfängen und an Stammtischen sorgen Armin Weinfurter (1. Geige), Andreas Peschl (2. Geige), Alexander Lochstampfer (Trompete), Johannes Lorenz (Posaune), Andreas Weiß (Akkordeon), Roland Pongratz (Harfe) und Thomas Hille bzw. Dominik Billinger (Kontra-



Habe die Ehre - oder habe die Ähre? Auf die Betonung kommt es an, wissen die „Äff-tam-tam – Musikanten.“
– Foto: Pöhl

bass) dafür, dass die Ohren der Besucher Augen machen. Sie spielen Volksmusik, tänzerisch & konzertant, schmachkend & rasant oder herzergreifend & virtuos. Bei ihren unverstärkten Auftritten bringen sie fetzige Polkas, filigrane Ländler, verzwickte

Zweifache oder andere Besonderheiten der volksmusikalischen Überlieferung ihrer Heimat, dem bayerisch-böhmischen Grenzgebirge, dem Alpenraum, oder sonstwoher zu Gehör. So auch auf der neuen CD „Habe die Ähre!“ mit 21 Stücken – rasante Tanzmusik,

einschmeichelnde Konzertstücke, mal altüberliefert, mal brandneu. Wie es zum Titel der CD kam erklärt Roland Pongratz: „Die Betonung macht’s, in der Musik und in der Sprache! „Habe die Ehre!“ kann eine Grußformel sein, es kann damit aber auch höchste Verwunderung zum Ausdruck gebracht werden: „Na, habe die Ehre!“ Lässt man das E der Ehre zum Ä mutieren, kann daraus Trinkspruch und Hochachtung für einen Gerstensaft zugleich werden.“ Und Akkordeonist Andreas Weiß ergänzt: „Dieses Mal haben wir für die CD Stücke ausgewählt, die mit Essen und Trinken zu tun haben. Andere wurden Gelegenheiten gewidmet, bei denen Speis und Trank eine Rolle spielen. Wieder andere haben wir in Gaststuben aufgeschnappt oder sie wurden vom Wirt selbst aufgetischt.“

Für Max Weber und Hans-Jürgen Schröder, die beiden Spre-

cher des „Förderkreises Schutzhaus Falkenstein“, war es ein freudige Überraschung, als die „Äff-tam-tam-Musikanten“ auf sie zukamen und ihnen anboten mit einem Benefiz-Konzert einen Beitrag zur Finanzierung des Neubaus am Falkenstein beitragen zu wollen. „Ich habe die Äff-tam-tam-ler erst vor kurzem bei einer Geburtstagsfeier wieder gehört und freue mich schon auf das Konzert“, so Max Weber. Der Förderkreis sorgt für den passenden Gaumenschmaus, wenn schon ab 15 Uhr im Innenhof des Landwirtschaftsmuseums gegrillt wird. Darüber hinaus können die Besucher auch die aktuelle Sonderausstellung „Zweifache raus!“ besuchen.

Karten für das Konzert der „Äff-tam-tam-Musikanten“ gibt es bei der Tourist-Info Regen ☎ 09921 60426.
– pon